

**INFORMATION,  
(VER-)FÄLSCHUNG,  
LÜGE**  
*FILM UND PROPAGANDA*

Vortrag und Diskussion

MO

19.10.2020

19.00 – 21.00 Uhr

**PAULUS  
AKADEMIE**  
*STELLT  
FRAGEN  
ZUR  
ZEIT*

**Bilddokumente zählen zu den wichtigsten Informationsquellen, sie lassen sich aber relativ leicht manipulieren. Entsprechend hoch ist die Zahl der Regimes, die das Medium Film in propagandistischer Absicht einsetzen. Hitler und Stalin waren dabei Wegbereiter, aber auch die Einführung der Schweizer Filmwochenschau war 1940 mit einem Propagandaauftrag gekoppelt. Wegen seiner höheren Glaubwürdigkeit ist paradoxerweise der Dokumentarfilm besonders geeignet, für Propagandazwecke missbraucht zu werden. Und gerade in jüngster Zeit erleben filmische Fake News in den Social Media eine neue Blüte.**

**Der Vortrag von Felix Aeppli stützt sich auf repräsentative Filmausschnitte auf Video und bietet die Möglichkeit für Diskussionen.**



Bild: zVg

#### **Leitung und Moderation**

*Dr. Felix Aeppli, Historiker und Experte des Schweizer Films, Zürich*

#### **Veranstaltungsort**

*Paulus Akademie,  
Pfungstweidstrasse 28,  
8005 Zürich*

#### **Kosten**

*CHF 20.–; CHF 14.– für Mitglieder  
der Gönnerverein, IV-Bezüger  
und mit KulturLegi. Studierende  
und Lernende gratis*

#### **Anmeldung/Kontakt**

*Bis 11.10.2020 auf  
[www.paulusakademie.ch](http://www.paulusakademie.ch)  
oder Paulus Akademie,  
Pfungstweidstasse 28  
8005 Zürich,  
[info@paulusakademie.ch](mailto:info@paulusakademie.ch)  
Tel. 043 336 70 30*

*In Kooperation mit:*

